DrägerSensor® CatEx SR

Bestell-Nr. 68 51 900

Wird verwendet in	Plug & Play	austauschbar	Garantie	Erwartete Sensorlebensdauer
X-am 2800/5800	nein	ja	3 Jahre	> 4 Jahre

MARKTSEGMENTE

Telekommunikation, Schifffahrt, Abwasser, Gasversorger, Raffinerien, Feuerwehr, Chemische Industrie, Bergbau, Deponien, Biogasanlagen, Kläranlagen, Tunnelbau, Wasserstofferzeugung und -speicherung

TECHNISCHE DATEN

Nachweisgrenze:	2 % UEG (bei Justierung mit Methan)		
Auflösung:	1,0 % UEG für den Messbereich 0 bis 100 % UEG,		
	0,05 Vol% für den Messbereich 0 bis 5 Vol% CH ₄ (Methan)		
Messbereich:	0 bis 100 % UEG / 0 bis 5 Vol% CH4 (Methan)		
Umgebungsbedingungen			
Temperatur:	-20 bis 55 °C (-4 bis 131 °F) *		
Feuchte:	0 bis 95 % r. F.		
Druck:	700 bis 1300 hPa		
Einlaufzeit:	≤ 1 Minute		

TYPISCHE MESSEIGENSCHAFTEN FÜR DEN MESSBEREICH 0 BIS 100 % UEG BEI JUSTIERUNG MIT METHAN IN LUFT:

JOOTIERONG IIIIT IIIETTIAN			
Ansprechzeit			
Diffusionsbetrieb (t50):	≤ 6 Sekunden		
Diffusionsbetrieb (t90):	≤ 11 Sekunden		
Pumpenbetrieb (t50):	≤ 6 Sekunden		
Pumpenbetrieb (t90):	≤ 9 Sekunden		
Präzision:			
Nullpunkt:	≤ ± 1 % UEG		
Empfindlichkeit:	≤ ± 1 % UEG bei 50 % UEG		
Linearität:	≤ ± 10% des Messwerts		
Temperatureinfluss			
Nullpunkt:	≤ ± 0,05 % UEG/K		
Empfindlichkeit:	≤ ± 0,05 % UEG/K bei 50 % UEG		
Feuchteeinfluss (bei 40°C)			
Nullpunkt:	≤ ± 0,03 % UEG/% r. F.		
Empfindlichkeit:	≤ ± 0,03 % UEG/% r. F. bei 50 % UEG		
Druckeinfluss			
Nullpunkt:	t≤ ± 0,05 % UEG/kPa		
Empfindlichkeit:	≤ ± 0,10 % UEG/kPa bei 50 % UEG		
Langzeitdrift			
Nullpunkt:	≤ ± 1 % UEG/Monat		
Empfindlichkeit:	≤ ± 1 % UEG/Monat bei 50 % UEG		

^{*} Ist das Dräger Gaswarngerät auf Wasserstoff eingestellt, sind Messungen nur bei Temperaturen >-10 °C möglich. Für weiterführende Informationen bitte die Gebrauchsanweisung des Sensors beachten.

TYPISCHE MESSEIGENSCHAFTEN FÜR DEN MESSBEREICH 0 BIS 100 % UEG BEI JUSTIERUNG MIT PROPAN IN LUFT:

Ansprechzeit					
Diffusionsbetrieb (t ₅₀):	≤ 6 Sekunden				
Diffusionsbetrieb (t ₉₀):	≤ 17 Sekunden				
Pumpenbetrieb (t ₅₀):	≤ 7 Sekunden				
Pumpenbetrieb (t ₉₀):	≤ 9 Sekunden				
Präzision					
Nullpunkt:	≤ ± 1 % UEG				
Empfindlichkeit:	≤ ± 1 % UEG bei 50 % UEG				
Linearität	≤ ± 10% des Messwerts				
Temperatureinfluss					
Nullpunkt:	≤ ± 0,05 % UEG/K				
Empfindlichkeit:	≤ ± 0,05 % UEG/K bei 50 % UEG				
Feuchteeinfluss (bei 40°C)					
Nullpunkt:	≤ ± 0,03 % UEG/% r. F.				
Empfindlichkeit:	≤ ± 0,03 % UEG/% r. F. bei 50 % UEG				
Druckeinfluss					
Nullpunkt:	≤ ± 0,10 % UEG/kPa				
Empfindlichkeit:	≤ ± 0,10 % UEG/kPa bei 50 % UEG				
Langzeitdrift					
Nullpunkt:	≤ ± 1 % UEG/Monat				
Empfindlichkeit:	≤ ± 1 % UEG/Monat bei 50 % UEG				
Prüfgas	ca. 2,5 Vol% CH ₄				
	ca. 0,9 Vol% C ₃ H ₈				
Einfluss von Sensorgiften:	Vergiftung möglich durch Halogenkohlenwasserstoffe, flüchtige				
	schwefel-, schwermetall- und siliziumhaltige Stoffe				
	Schwefelwasserstoff H ₂ S 1000 ppmh: ≤ ± 2 % der Empfindlichkeit				
	Hexamethyldisiloxan HMDS 10 ppmh: ≤ ± 5 % der Empfindlichkeit				
	Hexamethyldisiloxan HMDS 30 ppmh: ≤ ± 15 % der Empfindlichkeit Nach einer Exposition von 10 ppm HMDS in Luft über 6 Stunden				
	beträgt der Empfindlichkeitsverlust weniger als 50 %.				

BESONDERE EIGENSCHAFTEN

Der DrägerSensor® CatEx SR (Shock Resistant) ist durch sein spezielles Design besonders unempfindlich gegen Stoßbelastungen. Die Stoßresistenz übersteigt die allgemeinen Normanforderungen deutlich. Neben diesem Stoßschutz zeigt er eine gute Dampfmessfähigkeit und ist somit zur Detektion von brennbaren Gasen und Dämpfen geeigenet. Er ist sehr schnell einsatzbereit, da eine Nullpunkt- und Empfindlichkeitsjustierung für den %UEG-Messbereich bereits nach ca. 60 Sekunden durchgeführt werden kann. Darüber hinaus verfügt der Sensor über eine sehr gute Langzeitstabilität, kaum Feuchteeinfluss und eine exellente Vergiftungsresistenz gegenüber Sensorgiften wie Schwefelwasserstoff und Siloxanen.

DETEKTION WEITERER GASE UND DÄMPFE

Detektion weiterer Gase und Dämpfe durch messtechnisch verwertbare Querempfindlichkeiten für den Messbereich 0 bis 100 % UEG. Die angegebenen Werte sind typische Werte bei Justierung mit Propan (C₃H₈) bzw. Methan (CH₄) und gelten für neuwertige Sensoren mit einer Genauigkeit von ±15%. Alterung und Sensorgifte können die Empfindlichkeitsverhältnisse beeinflussen. Es wurden die UEG nach ISO/IEC 80079-20-1:2017 verwendet. Die Tabelle erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Der Sensor kann auch gegen andere Gase und Dämpfe empfindlich sein.

RELEVANTE QUEREMPFINDLICHKEITEN

Gas/Dampf	Chemische Formel	CAS-Nr.	Prüfgaskonzen- tration in Vol%	Anzeige des Messwertes in %UEG bei Justierung mit	
				CH ₄	C ₃ H ₈
n-Butan	C ₄ H ₁₀	106-97-8	0,70	21	48
Ethan	C ₂ H ₆	74-84-0	1,20	31	62
n-Heptan	C ₇ H ₁₆	142-82-5	0,43	17	34
Hexan	C ₆ H ₁₄	110-54-3	0,50	19	39
Methan	CH ₄	74-82-8	2,20	50	100
n-Nonan	C ₉ H ₂₀	111-84-2	0,35	14	28
n-Octan	C ₈ H ₁₈	111-65-9	0,40	16	31
n-Pentan	C ₅ H ₁₂	109-66-0	0,55	18	37
Propan	C ₃ H ₈	74-98-6	0,85	24	50
Propen	C ₃ H ₆	115-07-1	1,00	27	55
Wasserstoff	H ₂	1333-74-0	2,00	44	85

ENTSORGUNGSHINWEIS

Sensoren nicht im Hausmüll entsorgen. Die Sensoren müssen entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgt werden. Informationen zu Inhaltstoffen sind im Produkt-Sicherheitsinformationsblatt (PSIS) enthalten (www.draeger.com/sds).

